

Ressort: Finanzen

Vattenfall-Chef lehnt Kohleabgabe ab

Berlin, 20.05.2015, 10:14 Uhr

GDN - Der Widerstand der Energieerzeuger gegen eine neue Kohleabgabe wächst: "Ich halte eine CO2-Strafsteuer für Kohlekraftwerke nicht für realistisch", sagte Vattenfall-Chef Magnus Hall am Mittwoch dem "Handelsblatt". "Der Ausstieg aus der Kohleenergie läuft ohnehin schon. Gabriel will ihn nun in Deutschland drastisch beschleunigen. Doch sein Tempo ist zu hoch."

Hall hat sich bisher kaum in dieser Deutlichkeit zur geplanten Kohleabgabe geäußert. Sein Vorstoß kommt kurz vor dem Treffen von Kanzlerin Angela Merkel (CDU) mit Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) am Mittwoch, bei dem auch die Abgabe auf alte Kohlemeiler auf der Agenda steht. Mit der Abgabe soll der Energiesektor seinen Beitrag leisten, damit Deutschland sein Ziel einer Senkung der Klimagase bis 2020 um 40 Prozent doch noch erreicht. Auch der neu angepasste Vorschlag, nach dem die Kohlekraftwerke nur noch 16 Millionen Tonnen CO2-Reduzierung zum Klimaschutz beitragen sollen und die Höhe der Abgabe sich nach dem Börsenstrompreis richtet, überzeugt Hall nicht. "Wir sind generell gegen eine Strafsteuer, auch dann, wenn sich ihre Höhe an den Strompreis anpassen würde", sagte Hall. Vattenfall ziehe eine europäische Lösung vor, zum Beispiel eine rasche Wiederbelebung des Handels mit CO2-Verschmutzungsrechten, sagte Hall. Er verstehe zwar, dass dies der Bundesregierung nicht schnell genug gehen würde, die Klimaabgabe sei in seinen Augen aber der falsche Weg.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-54863/vattenfall-chef-lehnt-kohleabgabe-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com